

DE

BENUTZERHANDBUCH

HDN

DE VS. 05.01



lifting people

Inhalt

1. Vorwort.....	3
2. EU-Konformitätserklärung.....	4
3. Werksabnahme (FAT).....	5
4. Bestimmungsgemäße Verwendung.....	6
5. Technische Spezifikationen	7
6. Sicherheitshinweise.....	8
6.1 Installation und Wartung.....	8
6.2 Unbeabsichtigte Bewegungen des Lifts.....	8
6.3 Betriebsbedingungen	8
6.4 Überlastung des Lifts.....	8
6.5 Personensicherheit	8
6.6 Einklemmschutz.....	9
6.7 Vermeidung von Personenschäden.....	9
6.8 Abrollsicherung.....	9
6.9 Automatische Tür.....	10
6.10 Entriegelung der Tür im Notfall	10
6.11 Notausstieg bei Havarie	10
6.12 Handhabung.....	10
7. Funktionsbeschreibung.....	11
8. Montage.....	11
9. Inbetriebnahme.....	11
10. Bedienung.....	12
10.1 Normalbetrieb	12
10.2 Bedienung des HDN-Liftes vom OBEREN Treppenabsatz	12
10.3 Bedienung des HDN-Liftes vom UNTEREN Treppenabsatz	12
10.4 Bedienung des HDN-Liftes wenn der Benutzer auf dem Lift ist.....	13
10.5 Nothalt	13
10.6 Schlüsselschalter	13
11. Betrieb.....	13
12. Reinigung und Wartung	14
12.1 Reinigung.....	14
12.2 Mechanische Wartung	14
12.3 Batteriewechsel in Rufstationen/Fernbedienung	14



13. Abstimmung von Sender und Empfänger	16
13.1 Kabellose Rufstation/Bediensäule 2,4 GHz.....	16
13.2 Fernbedienung 2.4 GHz.....	18
14. Installation und Übergabe.....	20
15. Inspektion, Kontrolle und Servicedurchsicht	21
15.1 Gesetzlich vorgeschriebene Inspektion und Kontrolle.....	21
15.2 Regelmäßige Servicedurchsichten	21
15.3 Servicebericht zur Verwendung bei der Servicedurchsicht	22
15.4 Servicelogbuch	23
15.5 Online Servicelog (nur bestimmte Länder).....	24
16. Ersatzteile und Zubehör	25
17. Abbau	25
18. Entsorgung	25
19. Reklamationsrecht.....	25

März 2025



1. Vorwort

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem neuen HDN-Rollstuhllift. Dies ist das Originalbenutzerhandbuch für Ihren neuen Lift.



WICHTIG!

Dieses Benutzerhandbuch ist vor Inbetriebnahme des Lifts gründlich durchzulesen.

Aufstellung und Installation **MÜSSEN** durch einen autorisierten Servicetechniker erfolgen, um eine korrekte Montage sicherzustellen. Eine eventuelle Falschmontage kann unbeabsichtigt Personenschaden verursachen.

Der HDN-Lift ist ein innovativer Lift für Rollstuhlfahrer. Diese Lösung vereint elegantes Design mit einer robusten Konstruktion, die an die Umgebung des Liftes angepasst werden kann. Der Lift ist raumsparend und benötigt keinen Platz für lange Rampen und dergleichen. Der Boden hebt und senkt sich leicht und elegant, was Rollstuhlfahrern und Gehbehinderten eine schnelle und einfache Überwindung von Höhenunterschieden ermöglicht.

Der HDN-Lift ist einfach zu bedienen, über an die Wand montierte Bedienpaneele, über eine auf dem Lift montierte Bediensäule oder mit einer eleganten Fernbedienung (Sonderausstattung).

In diesem Benutzerhandbuch wird der „HDN-Lift“ als „Lift“ bezeichnet.

Wenn im Folgenden auf einen „autorisierten Servicetechniker“ verwiesen wird, ist ein Servicetechniker gemeint, der eine Produkt- und Serviceschulung durch Liftup absolviert hat.



2. EU-Konformitätserklärung



EU-Konformitätserklärung

DE version 01.02 HDN

Hersteller: Liftup A/S
Anschrift: Hagensvej 21, DK-9530 Støvring, Dänemark
Telefon: +45 9686 3020



erklärt hiermit zum

Gerät: HDN
Nicht sichtbarer und absenkbarer Lift für Rollstuhlfahrer und Gehbehinderte.

Jahr: 2012

Seriennr.: HDNXX-XXXXX

Die Ausstattung entspricht den grundlegenden Anforderungen der CE-Richtlinien:

Maschinenrichtlinie:	2006/42/EG
Richtlinie über die elektromagnetische Verträglichkeit (EMV):	2014/30/EU
Richtlinie über die Beschränkung gefährlicher Stoffe (RoHS):	2011/65/EU
Funkgeräterichtlinie (RED):	2014/53/EU

Die Ausstattung hält die relevanten Anforderungen folgender Normen ein:

DIN EN 60204-1	Sicherheit von Maschinen – Elektrische Ausrüstungen von Maschinen
ISO 9386-1:2000	Kraftbetriebene Hebebühnen für Personen mit eingeschränkter Mobilität (Power-operated lifting platforms for persons with impaired mobility)

Das Produkt wird gemäß den Anforderungen eines zertifizierten Managementsystems hergestellt:

ISO 9001:2015	Qualitätsmanagementsysteme – Anforderungen
Zertifikat-Nummer:	DE00014

Die Konformitätserklärung gilt für folgende Produktvarianten:

- Produktvarianten für den Innen- und Außenbereich
- Plattformgrößen mit den Innenmaßen: B: 900-1100 mm - L: 1400 mm
- Hubhöhe: 50-500 mm
- +/- Bodenbelag
- Bodenbelagmaterialien: Linoleum in mehreren Farben, Aluminium
- Grundplatten: Sperrholz und Aluminium
- Sonderausstattung (Sicherheit): Tür

Geschäftsführer/CEO

Position

Søren Elisiussen

Name

Liftup A/S, Hagensvej 21, DK-9530 Støvring, Dänemark

Ort

13. März 2025

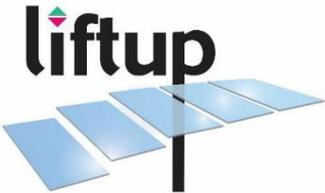
Datum



Unterschrift



3. Werksabnahme (FAT)



FACTORY ACCEPTANCE TEST

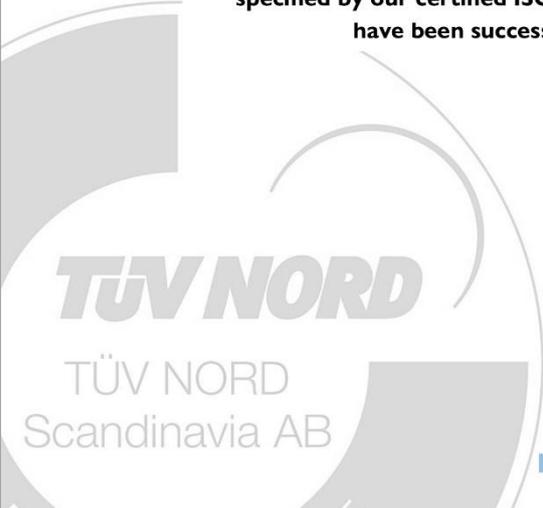
Certificate

is hereby issued to **HDN lift** with serial no.

(insert serial number / copy of CE certification mark here)

The validity of the CE certificate is subject to correctly performed installation, cf. the manufacturer's instructions.

To certify that all safety tests, performance tests and other tests specified by our certified ISO 9001:2015 Quality Management System have been successfully passed and documented.



Issue date

Test responsible

Liftup A/S | Hagensvej 21 | 9530 Støvring | Denmark
T: +45 96 86 30 20 | M: mail@liftup.dk
www.liftup.dk | CVR: DK-1015 3964



4. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der HDN-Lift ist ausschließlich zum Gebrauch durch Rollstuhlfahrer oder gehbehinderte Personen bestimmt. Die max. Belastung beträgt 400 kg, gleichmäßig auf dem Lift verteilt (max. 2 Personen). Die max. Belastung ist im Übrigen der CE-Kennzeichnung auf der Innenseite der Sicherheitsschürzen zu entnehmen.



Dieses Benutzerhandbuch ist vor Inbetriebnahme des Lifts gründlich durchzulesen.



WICHTIG!

Der Lift darf NICHT für den Transport von Waren benutzt werden. Paletten mit Waren oder andere schwere Lasten dürfen nicht aufgeladen werden.



WICHTIG!

Der Besitzer des Liftes ist verpflichtet, diesen gem. der Anleitung in Abschnitt 12 zu pflegen und zu reinigen.



Entsorgen Sie Batterien oder elektrische und elektronische Ausstattung nicht zusammen mit unsortiertem Siedlungsabfall. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen und Vorschriften für die Entsorgung.



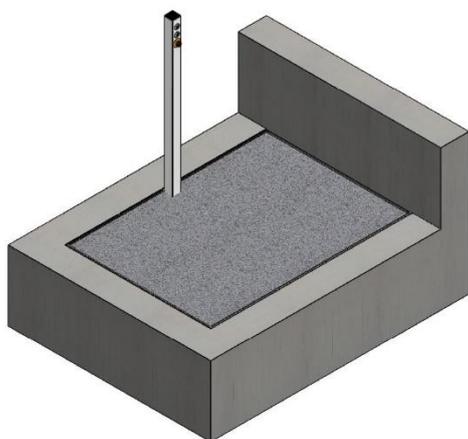
Max 400 kg
Max 880 lbs

Die max. Belastung beträgt 400 kg, **gleichmäßig auf dem Lift verteilt** (max. 2 Personen).

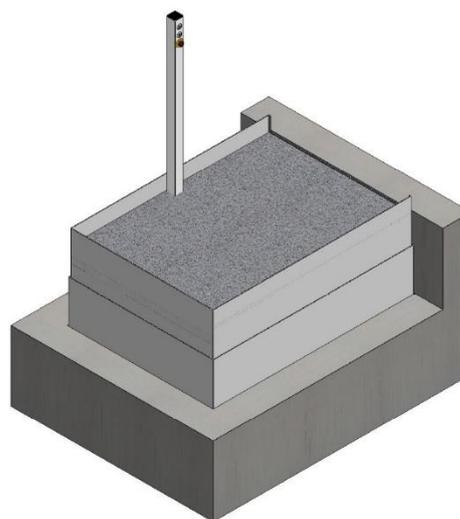
Der Besitzer des Lifts hat sicherzustellen, dass die gesetzlich vorgeschriebenen Inspektionen, Kontrollen und Servicedurchsichten in den korrekten Zeitintervallen, vgl. Abschnitt 15, durchgeführt werden und die erforderliche Sicherheitsausstattung verfügbar ist.



5. Technische Spezifikationen



Untere Position



Obere Position



Alle Maßzeichnungen für die Varianten des HDN-Lifts können mit Liftups Produktkonfigurator konfiguriert werden:
www.liftup.dk/lpc

Spezifikation:

Stromversorgung:	210-240 V. 50/60 Hz. Max 10 A. Max 245 W.
Plattformgröße:	1400 x 900/1000/1100 mm
Eigengewicht:	ca. 110 kg
Einbautiefe:	350 mm
Hubhöhe:	0 – 500 mm
Hebekapazität:	400 kg
Hubgeschwindigkeit:	20 mm/s.
Geräuschpegel:	< 70 dB
Prüfzeugnis:	Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
Betriebszyklus:	2 Min. / 18 Min. (12%)
Umgebungstemperatur:	-25 °C bis +65 °C
Volle Leistungsfähigkeit:	+5 °C bis +40 °C



6. Sicherheitshinweise

6.1 Installation und Wartung

Versuchen Sie nicht, Ihren HDN-Lift selbst zu installieren oder zu reparieren. Dies MUSS von einem autorisierten Servicetechniker ausgeführt werden. Sicherheitsschürzen und obere Abdeckung NICHT entfernen, da dies dazu führen kann, dass der Lift Personenschaden verursacht.

6.2 Unbeabsichtigte Bewegungen des Lifts

Kommt es während der Benutzung Ihres HDN-Lifts zu Aktionen oder Bewegungen, die in diesem Handbuch nicht beschrieben sind, muss das Gerät angehalten und technische Hilfe hinzugezogen werden.

Wenn sich der Lift als Plattform nicht in waagerechter Lage bewegt, kann ein mechanischer Defekt vorliegen. Dann ist technische Hilfe hinzuzuziehen.

Wenn der Lift beim Anhalten in oberster bzw. unterster Position nicht eben mit dem Boden abschließt, ist das System evtl. zu kalibrieren. Dies geschieht durch das Hinunterfahren der Plattform auf Bodenniveau und das Drücken der AB-Taste für die Dauer von ca. 5 s. Besteht das Problem weiterhin, ziehen Sie technische Hilfe hinzu.

6.3 Betriebsbedingungen

Der Raum unterhalb des Lifts muss von allen Gegenständen freigehalten werden, die die Abwärtsfahrt des Liftes behindern können. Andernfalls kann der Lift nicht ganz nach unten bewegt und damit nicht als Rollstuhllift genutzt werden. Unter normalen Umständen werden keine Gegenstände unterhalb des Lifts geraten können, da der Zugang dorthin vollständig geschlossen ist. Wenn dennoch ein Gegenstand die Abwärtsbewegung des Liftes verhindert, wird der Einklemmschutz ausgelöst (siehe Abschnitt 6.6).

6.4 Überlastung des Lifts

Um Sachschäden durch Überschreitung der Höchstlast (max. 400 kg, gleichmäßig auf dem Lift verteilt) zu vermeiden, besitzt der HDN-Lift eine Überlastungssicherung, die bei Überlastung den Lift anhält. Im Fall einer Überlastung fahren Sie zum Aussteigen nach unten.

6.5 Personensicherheit

Der HDN-Lift ist mit verschiedenen Sicherheitsvorrichtungen versehen, die gewährleisten, dass der Benutzer und andere Personen bei Gebrauch des Lifts nicht zu Schaden kommen.

WARNUNG!



Auch wenn der Lift mit verschiedenen Sicherheitseinrichtungen ausgestattet ist, soll der HDN-Lift doch niemals benutzt werden, wenn sich Personen oder Tiere in seiner Nähe aufhalten, um die Gefahr des Einklemmens auszuschließen.

Lassen Sie niemals Kinder mit oder auf dem Lift spielen.



6.6 Einklemmschutz

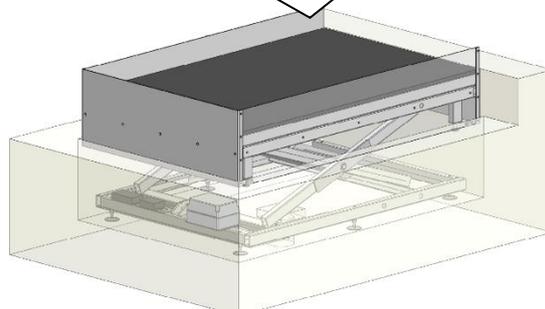
An allen offenen Seiten des HDN-Lifts sind Sicherheitsschürzen montiert, um Personen vor dem Einklemmen zu schützen. Diese Schürzen dürfen nicht abgebaut werden, da hierdurch Personen zu Schaden kommen können.



BEACHTEN SIE:

Die Schürzen dienen auch als Abrollsicke- rung, d.h. wenn der Lift hinauffährt, fahren als erstes die Schürzen 100 mm hinauf, bevor der Lift sich zu bewegen beginnt.

Sicherheitsschürzen gegen Ein- klemmen und Herunterrollen



6.7 Vermeidung von Personenschäden

Zur Vermeidung von Personenschäden ist es NICHT erlaubt, den HDN-Lift zu benutzen, wenn die Gefahr besteht, dass jemand oder etwas durch Einklemmen, Schneiden, Sturz, Stolpern oder dergleichen zu Schaden kommt.

Es ist wichtig, dass der Nutzer/Bediener sicherstellt, dass die Bewegung des Lifts weder Personen noch Sachen gefährdet.

Seien Sie besonders aufmerksam, wenn sich kleine Kinder, ältere Menschen oder Menschen mit Behinderung auf oder in der Nähe des Liftes befinden, da von diesen Personengruppen nicht immer erwartet werden kann, dass sie mögliche Folgen der Liftbewegungen vorhersehen können. Versuchen Sie niemals den Lift stärker zu beladen als die auf dem Traglastschild angegebene maximale Last (400 kg).

6.8 Abrollsicke- rung

Bevor der Lift nach oben losfährt, heben und verriegeln sich die Sicherheitsschürzen. Die Sicher- heitsschürzen dienen nun als Abrollsicke- rung.

Ist der Lift hinuntergefahren, versenken sich die Sicherheitsschürzen automatisch in den Lift und dieser kann verlassen werden.



*Ebener Boden,
bereit zum Hinauf-
/Hinunterfahren*



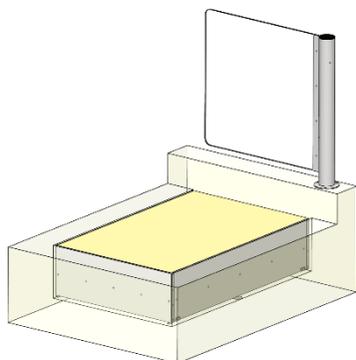
*Sicherheitsschürzen
hochgefahren*



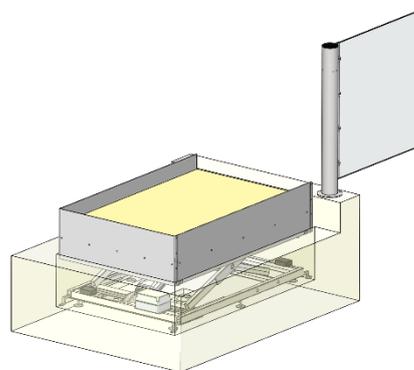
*Lift nach oben gefahren,
bereit zum Hinauf-
/Hinunterfahren*

6.9 Automatische Tür

Wird der Lift mit einer automatischen Tür geliefert (Sonderausstattung), schließt sich diese, bevor sich der Lift in Bewegung setzt. Die Tür bleibt stets geschlossen, solange sich der Lift nicht ganz oben befindet.



Untere Position



Obere Position



WICHTIG!

Starker Wind kann die Funktionalität der Tür beeinträchtigen.

6.10 Entriegelung der Tür im Notfall

Bei Notfällen/Funktionsausfall: Montieren Sie das Glas ab.

6.11 Notausstieg bei Havarie

In Fällen (schwerer) Fehler mit Betriebsausfall des Lifts kann nur ein Servicetechniker den Lift wieder in Bewegung setzen. Es gibt keine Möglichkeit des Hinunterfahrens von Hand. Aufgrund der geringen Hubhöhe (max. 500 mm) muss dem Benutzer in solchen Fällen von Hand vom Lift hinuntergeholfen werden. Muss ein Benutzer vom Lift gehoben werden (z. B. ein Rollstuhlfahrer) muss ein passendes Hebegerät/Hilfsmittel eingesetzt werden.

6.12 Handhabung

Der Lift wird normalerweise von einem Händler geliefert und installiert. Versuchen Sie nicht den Lift per Hand zu verschieben, da dies zu Personenschaden führen kann. Das Produkt muss mit dafür geeignetem Hebezeug (Hubwagen, Möbelroller o.ä.) bewegt und verschoben werden.

Der Lift ist vor starken Stößen und Rütteln zu schützen, da dies die Funktionsfähigkeit beeinträchtigen kann.

Die dazugehörige Fernbedienung (Sonderausstattung) muss vor Feuchtigkeit und kräftigen Schlägen geschützt werden. Die Reinigung darf nur mit einem stark ausgewringenen Tuch erfolgen. Verwenden Sie niemals Hochdruckreiniger oder einen Wasserschlauch, um den Lift zu reinigen, da dies eine Beschädigung des Produktes zur Folge haben kann.



7. Funktionsbeschreibung

Der Lift besitzt eine sogenannte "Totmannsteuerung", d.h. die Bedienungstasten sind während der gesamten Fahrt gedrückt zu halten.

Der Lift ist einfach zu bedienen: Der Benutzer fordert den Lift mit einer der Bedienungstasten an der Wand an oder mit der dazugehörigen Fernbedienung (Sonderausstattung). Ist der Benutzer auf dem Lift, wird dieser über das Paneel am Lift bedient, wo der Transport nach oben oder unten ausgewählt werden kann.

8. Montage

Die Installation des Liftes erfolgt durch einen autorisierten Servicetechniker. Versuchen Sie nicht den HDN-Lift zu verschieben, abzubauen oder zu reparieren. Dies MUSS von einem autorisierten Servicetechniker ausgeführt werden.

Durch falsche Montage kann ein erhöhtes Sicherheitsrisiko für die Benutzer entstehen. Liftup lehnt jede Haftung ab, wenn Montage und Installation nicht durch einen autorisierten Servicetechniker ausgeführt wurden.

Für weitere Informationen oder Material für die Montage wenden Sie sich an Ihren Händler: <https://www.liftup.dk/de/kontakt>



In Dänemark hat die Arbeitsaufsichtsbehörde (Arbejdstilsynet) mit Wirkung ab 30. Juni 2016 neue Vorschriften für Besitzer/Benutzer von Aufzügen, Liftprodukten u. a. eingeführt. (AT BEK 461 vom 23. Mai 2016). Daraus ergeben sich Folgen für die Anzahl der vorbeugenden Wartungsdurchsichten und die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung vor Inbetriebnahme. Zur Qualitätssicherung dieser Durchsichten hat Liftup ein Online-Service-Log entwickelt und implementiert, das für alle unsere Produkte zur Verfügung steht. Alle Durchsichten und Prüfungen müssen zukünftig in dieses Log eingetragen werden (Lesen Sie mehr über das Service-Log des Geräts in Abschnitt 15.5).

9. Inbetriebnahme

Das Steuerteil des HDN-Liftes muss stets an eine 230 V-Steckdose angeschlossen und angeschaltet sein. Normalerweise ist der Lift immer im "standby mode", d. h. betriebsbereit, wenn eine der Bedienungstasten gedrückt wird.



10. Bedienung

10.1 Normalbetrieb

Der HDN-Lift wird mit Hilfe der beiden Bedienpaneele oben bzw. unten am Lift, einem Tastenfeld auf dem Lift / oder über die Fernbedienung (Sonderausstattung) bedient. Die Fernbedienung ersetzt oder ergänzt die festmontierten Tastenpaneele.



*Bedienpaneel:
Den Lift rufen – nach oben
bzw. nach unten*



*Bediensäule
mit Nothalt*



*Fernbedienung
(Sonderausstattung)*

10.2 Bedienung des HDN-Liftes vom OBEREN Treppenabsatz



Der HDN-Lift startbereit in oberer Position

Der HDN-Lift wird durch Drücken auf die Pfeiltaste (▲) zum OBEREN Treppenabsatz gerufen. Die Taste ist gedrückt zu halten, bis der Lift ganz nach oben gekommen ist, da der Lift automatisch anhält, wenn die Taste losgelassen wird. Der Lift hebt zunächst die Sicherheitsschürzen an, wonach er sich hinauf in die obere Position bewegt. Der Lift hält von selbst an, wenn er die obere Position erreicht. Danach kann man in den Lift hineinfahren.

10.3 Bedienung des HDN-Liftes vom UNTEREN Treppenabsatz



Der HDN-Lift startbereit in unterer Position

Der HDN-Lift wird durch Drücken auf die Pfeiltaste (▼) zum UNTEREN Treppenabsatz gerufen. Die Taste ist gedrückt zu halten, bis der Lift ganz nach unten gekommen ist, da der Lift automatisch anhält, wenn die Taste losgelassen wird. Wenn die untere Position erreicht ist, hält der Lift automatisch an. Danach versenken sich die Sicherheitsschürzen in den Lift, so dass dieser mit dem Boden eben abschließt. Danach kann man in den Lift hineinfahren.



10.4 Bedienung des HDN-Liftes wenn der Benutzer auf dem Lift ist

Die Bedienung des HDN-Liftes als Rollstuhllift erfolgt mit Hilfe der Pfeiltasten (▲/▼) oder mit der Fernbedienung (Sonderausstattung).

- Um den Lift hinaufzufahren, ist die Pfeiltaste zu drücken (▲) und gedrückt zu halten, bis der Lift anhält.
- Um den Lift hinunterzufahren, ist die Pfeiltaste zu drücken (▼) und gedrückt zu halten, bis der Lift anhält und die Sicherheitsschürzen sich ganz in den Boden versenkt haben.

10.5 Nothalt

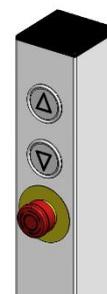
Der Nothalt muss vom Lift aus erreichbar sein. Der Nothalt kann sich entweder an der Bediensäule befinden oder in einer Box an einer erreichbaren Wand, Säule oder dergleichen. Der Nothalt muss sich immer in der Reichweite der Plattform befinden.

Zeigt sich eine nicht beabsichtigte Bewegung des Liftes oder soll er zur Vermeidung einer Gefahr angehalten werden, drücken Sie auf den NOTHALT.

Um den Nothalt zu lösen, drehen Sie die Taste im Uhrzeigersinn und das System ist wieder betriebsbereit.



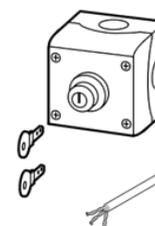
Nothalt



Bediensäule mit Nothalt

10.6 Schlüsselschalter

Der Lift ist mit einem Schlüsselschalter lieferbar (Sonderausstattung), mit dem der Lift an- und ausgeschaltet werden kann.



11. Betrieb

Unter normalen Betriebsbedingungen muss der Lift durchgehend an 230 V angeschlossen sein. Der Lift befindet sich im Stand-by-Modus, wenn er nicht benutzt wird und ist jederzeit betriebsbereit, wenn es gewünscht wird.

WICHTIG!



Wenn Sie feststellen, dass der Lift nicht wie erwartet läuft oder nach wenigen Zentimetern wieder anhält, kann es sich um technische Probleme handeln, die eine Reparatur durch technisch autorisiertes Personal erfordern. Für weitere Hilfe wenden Sie sich an Ihren Händler.



12. Reinigung und Wartung

12.1 Reinigung

Die Reinigung erfolgt durch Abwischen mit einem stark ausgewrungenen Tuch. Dem Wasser kann ein mildes Reinigungsmittel zugesetzt werden.



WICHTIG!

Hochdruckreiniger dürfen NICHT verwendet und der Lift auch NICHT mit dem Wasserschlauch abgespült werden. Für den Lift dürfen keine aggressiven Reinigungsmittel und ähnliches verwendet werden und im Winter auch kein Streusalz oder Sand.

12.2 Mechanische Wartung

Die mechanische Wartung des Liftes ist normalerweise nur in Verbindung mit der regelmäßigen Servicedurchsicht durch einen autorisierten Servicetechniker mehrmals jährlich vorzunehmen, abhängig davon, ob der Lift drinnen oder draußen steht, vgl. Abschnitt 15.2.

Sollten unerwartet Fehler oder Unstimmigkeiten auftreten, wenden Sie sich sofort an Ihren Händler, damit der Fehler beseitigt wird.

12.3 Batteriewechsel in Rufstationen/Fernbedienung

Die kabellosen Rufstationen/Fernbedienungen (Sonderausstattung) sind mit einer CR2032-Batterie ausgestattet.



Um eine stabile Funktion zu gewährleisten, muss die Batterie jedes 2. Jahr ausgewechselt werden.



ACHTUNG! Knopfzellenbatterien keinesfalls verschlucken und nicht in den Mund nehmen, um das Risiko des Verschluckens zu vermeiden!



Batterien für Kleinkinder unzugänglich aufbewahren! Wenn ein Kind eine Batterie verschluckt, sofort an einen Arzt wenden.



Entsorgen Sie die Batterie nicht zusammen mit unsortiertem Siedlungsabfall. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen und Vorschriften für die Entsorgung.

So wird die Batterie gewechselt

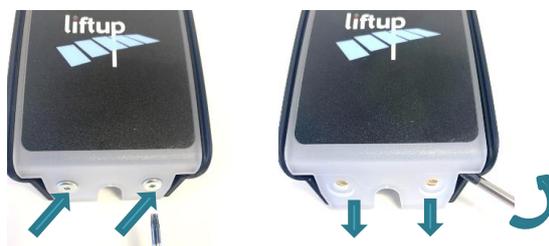
Tragbare Fernbedienung

1. Schraube (Torx TX 6) hinten auf der Fernbedienung lösen.
2. Hintere Abdeckung abnehmen
3. Batterie wechseln
4. Hintere Abdeckung wieder anbringen und Fernbedienung testen.



Rufstation

1. Um an die Batterie zu kommen, sind 2 Torx-Schrauben zu lösen und die obere Abdeckung herunterzuziehen, um sie vom Unterteil zu trennen.

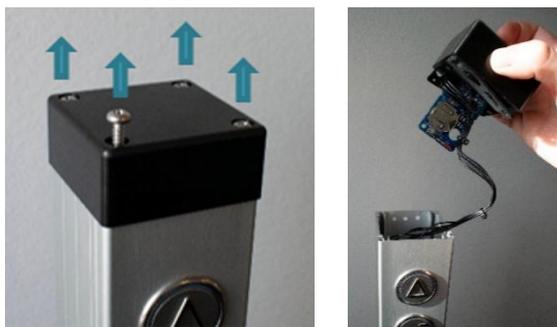


Bediensäule

1. Um an die Batterie zu kommen sind die 4 Schrauben zu lösen und der Deckel vorsichtig anzuheben.



WICHTIG! Achten Sie darauf, die Leitungen nicht voneinander zu trennen. Die Platine wird vorsichtig aus dem Deckel gezogen.



2. Batterie wechseln
3. Alles in umgekehrter Reihenfolge wieder zusammenbauen und die Funktion der Tasten testen.



Waren Fernbedienung oder Empfänger längere Zeitraum ohne Stromversorgung, kann eine Kalibrierung des Systems (Abstimmung der beiden Teile) erforderlich sein, siehe Abschnitt 13.2.



13. Abstimmung von Sender und Empfänger

13.1 Kabellose Rufstation/Bediensäule 2,4 GHz

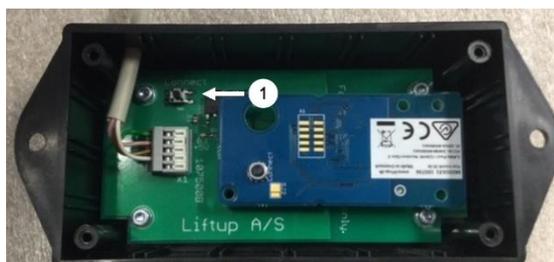
Damit Sender und Empfänger funktionieren können, müssen sie aufeinander abgestimmt werden. Das geschieht normalerweise beim Hersteller oder durch einen autorisierten Servicetechniker. Der Empfänger reagiert nicht auf einen Sender, mit dem er nicht abgestimmt ist. Ein Empfänger kann mit bis zu 20 Sendern abgestimmt werden. Ein Sender kann mit mehreren Empfängern verbunden werden, wenn das erforderlich ist.

So werden Sender und Empfänger aufeinander abgestimmt:

1. Um an den Empfänger (107500) zu kommen, wird das Oberteil des Liftes angehoben (nur zugänglich für einen Servicetechniker). Danach wird durch Lösen der 4 Schrauben der Deckel auf der Empfängerbox abmontiert.



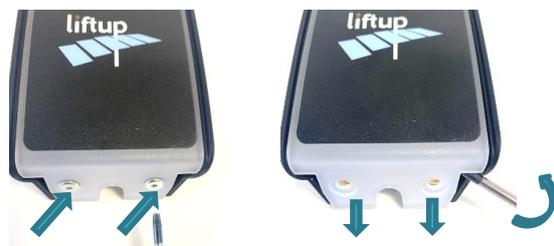
2. Drücken Sie kurz auf „Connect“ (1). Wenn die Kontrolllampe langsam zu blinken beginnt, befindet sich der Empfänger für 2 Min. im Installationsmodus.



3. So kommen Sie an den Sender:

Rufstation

Um an die Platine mit dem Sender zu kommen, werden 2 Torx-Schrauben gelöst und der Deckel heruntergezogen, um ihn vom Unterteil zu trennen.

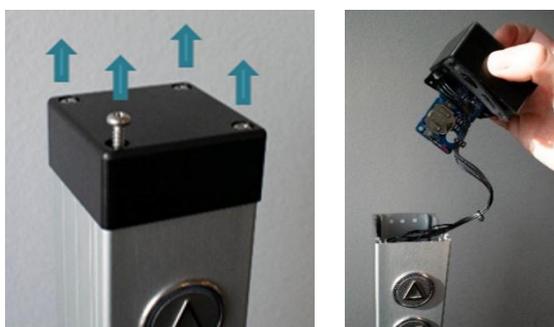


Bediensäule

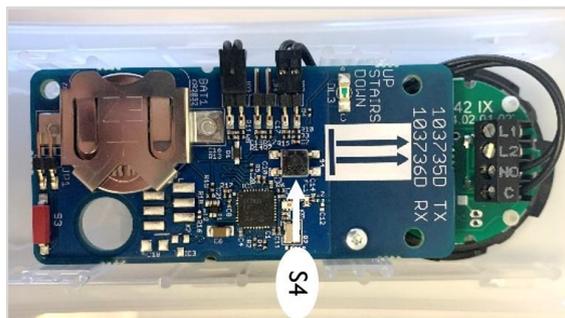
Um an die Platine mit dem Sender zu kommen sind die 4 Schrauben zu lösen und der Deckel vorsichtig anzuheben.



WICHTIG! Achten Sie darauf, die Leitungen nicht voneinander zu trennen. Die Platine wird vorsichtig aus dem Deckel gezogen.



- Die Platine mit dem Sender ist nun sichtbar und es muss kurz auf S4 gedrückt werden, um ihn mit dem Empfänger abzustimmen (muss innerhalb von 2 Min. geschehen).



- Testen Sie das System, um sicherzustellen, dass die Abstimmung korrekt durchgeführt wurde; falls nicht, wiederholen Sie Punkt 1. – 4.
- Wenn mehrere Fernbedienungen mit dem Empfänger abgestimmt werden sollen, wiederholen Sie oben ab Schritt 2.

Um eine Rufstation/Bediensäule in den Ausgangszustand zu bringen, so dass sie nicht länger mit dem Lift abgestimmt ist, führen Sie folgende Schritte durch:

So bringen Sie den Sender in den Ausgangszustand:

- Drücken Sie am Sender für länger als 10 Sekunden auf S4.
- Wenn die LED schnell zu blinken beginnt, ist der Sender wieder im Ausgangszustand.

So bringen Sie den Empfänger in den Ausgangszustand:

- Drücken Sie am Empfänger für länger als 10 Sekunden auf Connect (1).
- Wenn die LED schnell zu blinken beginnt, ist der Empfänger wieder im Ausgangszustand.



13.2 Fernbedienung 2.4 GHz

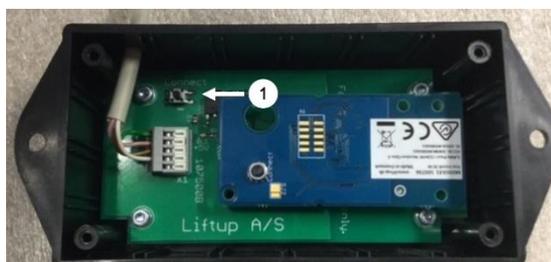
Damit Sender und Empfänger funktionieren können, müssen sie aufeinander abgestimmt werden. Das geschieht normalerweise beim Hersteller oder durch einen autorisierten Service-techniker. Der Empfänger wird nicht auf einen Sender reagieren, wenn dieser nicht mit dem Empfänger abgestimmt ist. Ein Empfänger kann mit bis zu 20 Sendern abgestimmt werden. Ein Sender kann mit mehreren Empfängern abgestimmt werden, wenn das gewünscht wird.

So werden Sender und Empfänger aufeinander abgestimmt:

1. Um an den Empfänger (107500) zu kommen, wird das Oberteil des Liftes angehoben (nur zugänglich für einen Service-techniker). Danach wird durch Lösen der 4 Schrauben der Deckel auf der Empfängerbox abmontiert.



2. Drücken Sie kurz auf „Connect“ (1). Wenn die Kontrolllampe langsam zu blinken beginnt, befindet sich der Empfänger für 2 Min. im Installationsmodus.



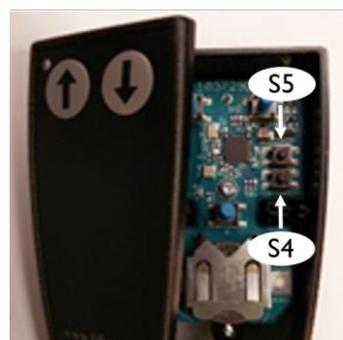
3. Drücken Sie an der Fernbedienung gleichzeitig die „Pfeil nach oben“ (↑) und „Pfeil nach unten“ (↓)-Tasten und halten Sie beide für ca. 5 Sekunden gedrückt, bis die Kontrolllampe der Fernbedienung langsam zu blinken beginnt. Die Fernbedienung befindet sich nun für 2 Min. im Installationsmodus. Es muss gelb blinken, wenn es rot blinkt, ist es ein 868 MHz-Modell, das nicht zum Empfänger passt.



Alternativ:

Drücken Sie auf „Connect“ (S4), wenn die Fernbedienung offen ist.

4. Wenn die Kontrolllampe an der Fernbedienung nicht mehr blinkt, ist diese mit dem Lift verbunden.



5. Testen Sie das System, um sicherzustellen, dass die Abstimmung korrekt durchgeführt wurde, falls nicht, wiederholen Sie Punkt 1. – 3. oben. Wiederholen Sie ab Schritt 2. oben, wenn mehrere Fernbedienungen abgestimmt werden sollen.



Um eine Fernbedienung in den Ausgangszustand zu bringen, so dass sie nicht länger abgestimmt ist, führen Sie folgende Schritte durch:

So bringen Sie den Sender in den Ausgangszustand

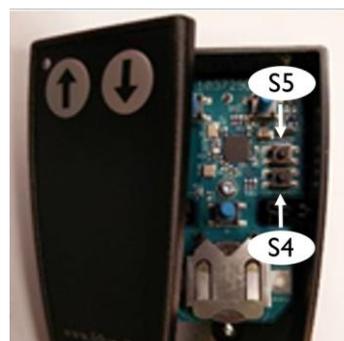
1. Drücken Sie ca. 5 Sekunden lang gleichzeitig die AUF(↑)- und AB(↓)-Tasten bis die Kontroll-LED der Fernbedienung langsam zu blinken beginnt.
2. Die Fernbedienung befindet sich nun für 2 Min. im Installationsmodus. Innerhalb der 2 Min. muss folgende Sequenz ausgeführt werden:

Drücken Sie: AUF (↑), AUF (↑), AB (↓), AB (↓), AUF (↑), AB (↓), AUF (↑), AB (↓)

Wurde die Sequenz korrekt ausgeführt, blinkt die LED 10-mal schnell.

Alternativ:

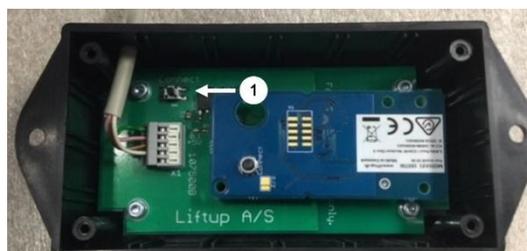
Drücken Sie auf „Reset“ (S5), wenn die Fernbedienung offen ist.



Testen Sie das System, um sicherzustellen, dass der Vorgang korrekt durchgeführt wurde und die Fernbedienung nicht mehr länger abgestimmt ist. Falls nicht, sind die Punkte 1. – 3. oben zu wiederholen.

So bringen Sie den Empfänger in den Ausgangszustand:

1. Drücken Sie am Empfänger für länger als 10 Sekunden auf „Connect“ (1).
2. Wenn die Kontrolllampe 10-mal schnell zu blinken beginnt, ist der Empfänger wieder im Ausgangszustand.



14. Installation und Übergabe

Die nachfolgende Checkliste für Installation und Übergabe listet die Bedienungs- und Sicherheitsfunktionen des Liftes auf und muss vor Abschluss der Installation mit dem Benutzer/Besitzer des Liftes durchgegangen werden.



Installation und Übergabe – HDN

Version: 2.0

Installationsort		Produkt	
Name/Firma		Produktname	
Adresse		Seriennummer	
PLZ & Stadt		Inbetriebnahme, Datum	
Ansprechpartner		Installiert von	
Telefon		Kundenakzeptanz	

Checkliste:

Nr	Beschreibung	Überprüft
1	Führen Sie Tests mit dem Kunden durch, einschließlich Bedienung, Türen, volle Funktionsfähigkeit, Notschalter.	<input type="checkbox"/>
	Überprüfung des Benutzerhandbuchs mit dem Kunden, einschließlich:	
	Bedienung	
2	• Bedienpaneelen	<input type="checkbox"/>
3	• Schlüsselschalter AN/AUS	<input type="checkbox"/>
4	• Notschalter	<input type="checkbox"/>
5	• Abstimmung von Bedienpaneelen	<input type="checkbox"/>
6	Sicherheitshinweise	
7	• Warnungs	<input type="checkbox"/>
8	• Überlastung	<input type="checkbox"/>
9	• Personensicherheit	<input type="checkbox"/>
10	• Klemmschutz Sicherheit	<input type="checkbox"/>
11	• Sicherheitsbarrieren	<input type="checkbox"/>
12	• Notausstieg bei Havarie	<input type="checkbox"/>
13	• Handhabung	<input type="checkbox"/>
	Reinigung und Wartung	
14	• Reinigung	<input type="checkbox"/>
15	• Erklärung der Außenbehandlung: (kein Salz, kein Hochdruckwasser)	<input type="checkbox"/>
16	• Batteriewechsel in Rufstationen	<input type="checkbox"/>
17	Informieren Sie den Kunden über die gesetzlichen Anforderungen für gesetzliche Inspektionen und Serviceinspektionen.	<input type="checkbox"/>
18	Präsentieren Sie dem Kunden die möglichen Serviceverträge.	<input type="checkbox"/>
19	Das Servicelogbuch wurde ausgefüllt	<input type="checkbox"/>

Bemerkungen

Liftup A/S | Hagensvej 21 | DK-9530 Støvring | Danmark | T: +45 9686 3020 | M: support@liftup.dk | CVR: DK-1015 3964



15. Inspektion, Kontrolle und Servicedurchsicht

Über die allgemeine Instandhaltung hinaus, wie sie in Abschnitt 12 beschrieben ist, müssen regelmäßige Servicedurchsichten durchgeführt werden, einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Inspektionen und Kontrollen des Liftes.

WICHTIG!



Aus Sicherheitsgründen ist es sehr wichtig, dass diese Servicedurchsichten einschließlich der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollen und Inspektionen eingehalten werden, da unterlassene oder falsch ausgeführte Durchsichten, Kontrollen und Inspektionen Personenschäden zur Folge haben können.

15.1 Gesetzlich vorgeschriebene Inspektion und Kontrolle

Es sind gesetzlich vorgeschriebene Inspektionen und Kontrollen des Liftes durchzuführen, da dieser für den Transport von Menschen zugelassen ist. Der Besitzer ist verpflichtet für die Einhaltung dieser Vorschriften zu sorgen.



WICHTIG!

Die Anzahl der gesetzlich vorgeschriebenen Inspektionen und Kontrollen hängt von der Rechtslage des jeweiligen Landes ab.

Eine Servicedurchsicht durch einen Servicetechniker von Liftup erfüllt die Anforderungen an eine gesetzlich vorgeschriebene Kontrolle.

15.2 Regelmäßige Servicedurchsichten

Als Hersteller verlangen wir, dass regelmäßige Servicedurchsichten des Liftes durchgeführt werden, vgl. die unten angegebenen Zeitintervalle.



WICHTIG!

Das Reklamationsrecht kann erlöschen, wenn die Mindestanzahl an Servicedurchsichten nicht eingehalten wird.

Mindestanforderungen des Herstellers zur Anzahl der Servicedurchsichten/Jahr

	Innenbereich	Außenbereich
Privat/nicht frei zugänglich	1	2
Öffentlich	2	4

Als Hersteller empfehlen wir, dass die regelmäßigen Servicedurchsichten von einem autorisierten Servicetechniker durchgeführt werden. Der Händler, bei dem Sie dieses Produkt gekauft haben, wird Ihnen diesen Service anbieten. Bei Beauftragung eines anderen Serviceanbieters trägt der Eigentümer des Lifts die Verantwortung dafür, dass der ausgewählte Servicetechniker für das betreffende Produkt geschult wurde. Siehe evtl. auch: <https://www.liftup.dk/de/kontakt>



WICHTIG! Vor Durchführung von Servicearbeiten am Lift muss der Nothalts gedrückt werden, um eine unbeabsichtigte Bewegung des Liftes zu ausschließen. Es liegt in der Verantwortung des Servicetechnikers, auf die Betätigung des Nothalts vor Beginn der Arbeiten zu achten.



15.3 Servicebericht zur Verwendung bei der Servicedurchsicht

Servicebericht – HDN

Version: 1.0

	Benutzer/ Installationsadresse <input type="checkbox"/>	Kunde/Unternehmer <input type="checkbox"/>	Eigentümer/Gemeinde <input type="checkbox"/>
Servicebesuch bezahlt von			
Name/Firma			
Adresse			
Postleitzahl			
Telefon			
Ansprechpartner			
Telefon Nummer/Handy			
EAN/GLN Nr.			

Produkt		Service-Level
Seriennummer		Anzahl Besuche
Inbetriebnahme, Datum		1 Mal pro Jahr
Letzter Service, Datum		Termin für den Servicebesuch
		Für den Besuch vereinbart

Andere Bemerkungen:

Servicetechniker	
------------------	--

Checkliste:

<input type="checkbox"/> Bedienpaneelen (an Bord und Remote)	<input type="checkbox"/> Überprüfen Sie die Scheren auf etwaige Mängel.
<input type="checkbox"/> Notschalter	<input type="checkbox"/> Ziehen Sie die M10-Schrauben an den Scheren fest.
<input type="checkbox"/> Überprüfen sie den Aktuator (Funktion und Kapazität)	<input type="checkbox"/> Schmierung
<input type="checkbox"/> Überprüfen Sie die Aufzugsebene.	<input type="checkbox"/> Lastschild vorhanden und korrekt
<input type="checkbox"/> Sicherheitspanel (Funktion)	<input type="checkbox"/> Obligatorische Inspektionen* wurden durchgeführt – das Datum wurde nicht überschritten
<input type="checkbox"/> Türfunktion (falls installiert)	<input type="checkbox"/> Das Servicelogbuch wurde ausgefüllt
<input type="checkbox"/> Überprüfen Sie die Bodenmontage.	<input type="checkbox"/> Benutzerhandbuch am Bühne verfügbar
<input type="checkbox"/> Reinigen Sie alle Abflüsse.	<input type="checkbox"/>

* Fehlen gesetzlich vorgeschriebene Kontrollen, ist dies dem Eigentümer schriftlich mitzuteilen + Vermerk im Logbuch

Ausgetauschte Ersatzteile

Artikelnr.	Anzahl	Beschreibung	Preis/Stück	Preis
		Service-Inspektion		
		Servicetechniker, Stunden		
		Kilometerzahl		

Dieser Servicebericht enthält vom Hersteller geforderte Kontrollpunkte.
Bitte beachten Sie auch die örtlichen Bestimmungen und Vorschriften für die Inspektion und Wartung von Plattformliften.

lifting people

Liftup A/S | Hagensvej 21 | DK-9530 Støvring | Dänemark | T: +45 9686 3020 | M: info@liftup.de | CVR: DK-1015 3964



15.4 Servicelogsbuch

Das Formular (gemäß nachstehendem Beispiel) muss nach jeder Durchsicht ausgefüllt werden.

Servicelogsbuch

Version: 1.0



Installationsort	
Name/Firma	
Adresse	
PLZ & Stadt	
Ansprechpartner	
Telefonnummer / Handy	

Produkt	
Produktname	
Seriennummer	
Inbetriebnahme, Datum	
Installiert von	

Bemerkungen

Nr	Datum	Protokollnotizen	Unterschrift
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			
12			
13			
14			
15			

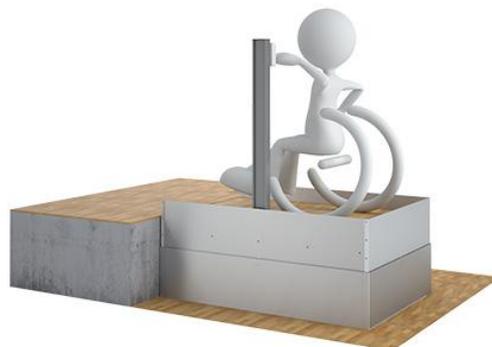
lifting people

Liftup A/S | Hagensvej 21 | DK-9530 Støvring | Danmark | T: +45 9686 3020 | M: support@liftup.dk | CVR: DK-1015 3964



15.5 Online Servicelog (nur bestimmte Länder)

Der QR-Code kann mit einem Smartphone, Tablet o. Ä. eingescannt werden. Der QR-Code ist typischer-, aber nicht notwendigerweise innen auf den Schürzen montiert.



In Abschnitt 3 finden Sie die CE-Kennzeichnung mit der spezifischen Seriennr. des Liftes einschließlich des QR-Codes mit direktem Zugang zu dessen Online-Service-Log. Durch Einscannen des QR-Codes kommen Sie direkt in das Online-Service-Log des Liftes und erstellen dort ein neues Log. Die Felder sind auszufüllen und Servicetechniker/Monteur/Kontrollbehörden quittieren nach jedem Besuch elektronisch im Log.

Equipment Service Log

Equipment details

Serial no. F519-00010

Production year 2019

Equipment type 103141 Flestep V2

Links to more information

[Link til produktvideo](#)

Equipment log

These are the recorded service log entries for the equipment.

Log no. #	Log entry date	Created by	Log entry text	Comments	Signature
1	15/01/2019	PB	Installation/opstilling af lift	Liften er installeret. Intet øvrigt at bemærke ifm. installationen.	PB
2	16/01/2019	Peter Pedersen	Opstillingskontrol	Liften er opstillingskontrolleret ifm. bekendtgørelse, uden bemærkninger. Lifte må herefter tages i anvendelse	PP
3	13/02/2020	Hans Jensen	Årlig eftersyn	Årlig eftersyn gennemført ifm. serviceaftale med Liftup A/S. Intet øvrigt at bemærke.	HJ

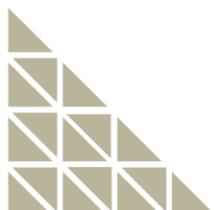
[Add log entry](#)

1. Her kan du se udstyrsdetaljer såsom, serienummer, produktionsår med mere.

2. Klik på video ikonet for at se en video om produktet.

3. Dette er selve "log-bogen" for udstyret. Denne skal opdateres af serviceteknikeren ved hvert service besøg.

4. Loggen skal udfyldes med dato, navn, en sigende log entry tekst samt relevante kommentarer. Til slut underskrives loggen elektronisk.



16. Ersatzteile und Zubehör



WICHTIG!

Es ist wichtig, dass immer Originalersatzteile verwendet werden. Der Austausch von Teilen darf nur durch ausgebildete Servicetechniker erfolgen. Werden nicht originale Ersatzteile verwendet, kann die Herstellergarantie erlöschen. Außerdem kann dies die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen und dadurch Personen gefährden.

Für Information zu Ersatzteilen und Service verweisen wir an unsere Händler:

<https://www.liftup.dk/de/kontakt>

17. Abbau

Um einen korrekten Abbau des Liftes für eine evtl. Wiederverwendung an einem anderen Ort sicherzustellen, wird die Beauftragung eines autorisierten Servicetechnikers empfohlen. Für Hilfe beim Abbau wenden Sie sich an Ihren Händler.

Beachten Sie die Gefahr des Einklemmens, wenn der HDN-Lift vom Gebäude getrennt und das Scherengitter angehoben wird.

18. Entsorgung

Der Besitzer ist verpflichtet, für eine Entsorgung des Produkts gemäß den jeweils aktuell geltenden Vorschriften zu sorgen. Beachten Sie besonders die Batterien in der Steuerung und der Fernbedienung, die separat entsorgt werden müssen.



WICHTIG!

Werfen Sie Batterien nicht in den Mülleimer. Beachten Sie die örtlichen Bestimmungen und Vorschriften, wenn Sie Batterien entsorgen.

Wenden Sie sich evtl. an Ihren Händler für Hilfe bei der Entsorgung.

19. Reklamationsrecht

Der Umfang des Reklamationsrechts richtet sich nach den jeweils aktuell geltenden Gewährleistungsvorschriften.

Liftup bietet volles Gewährleistungsrecht auf Ersatzteile für zwei Jahre, vorausgesetzt, das Produkt ist bei Liftup registriert (<http://lpr.liftup.dk/>):



Product Registration

Register your product today and receive 2-years liability for defect on your product directly from Liftup.

Product ID - Serial no.: [?](#)

Type of registrant:

First name:

Last name:

Organization:

Address:

City:

Region / State:

Zip Code:

Phone: +

Email:

Language:

Copy of receipt: Der er ingen fil valgt

If you want to stay updated regarding the latest news and updates, please fill in the check box:

By registering your information, you agree that Liftup may keep your information in the 2-year period of Liability for defects and contact you upon updated user guides and product safety. When the period of Liability for defects has expired, we will contact you again to ask if we may retain your information. Otherwise they will be deleted. Additionally, this information is used for internal statistics, but is not disclosed to third parties. You can revoke your consent at any time.

For any questions regarding registration or liability for defects please contact mail@liftup.dk.



Lesen Sie mehr dazu in unseren Verkaufs- und Lieferbedingungen, die Sie auf unserer Homepage finden: <https://www.liftup.dk/de/allgemeine-bedingungen>



ACHTUNG!

Das Reklamationsrecht kann erlöschen, wenn die vorgeschriebenen Servicedurchsichten nicht eingehalten werden.

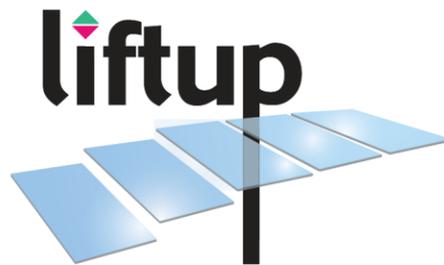
Wenn die vorgeschriebenen Inspektionen und Servicedurchsichten nicht eingehalten werden, vgl. Abschnitt 15, kann dies schwerwiegende Folgen für die Sicherheit des Produktes haben. Es liegt in der Verantwortung des Kunden, die für das Produkt vorgeschriebenen Inspektionen und Servicedurchsichten jederzeit einzuhalten, vergleiche Anhang 2 und 3 AT Verordnung 461 vom 23. Mai 2016, sowie § 14 AT Verordnung Nr. 1109.





lifting people

Wir möchten die Art und Weise ändern, in der Menschen über Eingangslösungen nachdenken: Mehr als Technologie, die gebraucht wird – es ist Technologie, die Sie sich wünschen. Wir designen rücksichtsvolle, ganzheitliche und ästhetische Eingangslösungen, bei denen jedes einzelne Teil dazu beiträgt das gesamte Benutzererlebnis zu verbessern. Wir schaffen einzigartige, maßgeschneiderte Lösungen, bei denen das Produkt Menschen hilft und vollständig und elegant in die vorhandene Architektur integriert ist. Das bedeutet, dass unsere Eingangslösungen eine emotional erhebende und befriedigende Wirkung haben – weil sie komfortabel, nutzerfreundlich und elegant designt sind. Das bedeutet auch, dass wir Eingangslösungen verändern können, von technischen Geräten, die eine Aufgabe für wenige lösen, in intelligente Lösungen mit einem einladenden Design, über die sich alle freuen können.



Vertrieb durch:

WWW.LIFTUP.DE